

## Lassen Sie sich typisieren!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,




vor 5 ½ Jahren habe ich Luise getauft. Ich kann mich noch ziemlich genau daran erinnern. Es war ein schöner, fröhlicher Gottesdienst mit der Zusage, dass Gott sie auf ihrem Weg begleiten wird. Schon damals habe ich in der Taufpredigt gesagt, dass uns in unserem Leben Schlimmes oft nicht erspart wird. Luise muss das nun erleben. Sie ist schwer krank geworden.

Wir verstehen den Sinn nicht. Aber wenn es überhaupt einen Sinn geben kann, dann den: Dass wir alle alles dafür tun, um ihr zu helfen!

Mit der Typisierung kann das ohne großen Aufwand geschehen. Eine Typisierung ist schmerzfrei – und wir können ein wenig Hoffnung spenden! Je mehr Spenderinnen oder Spender sich registrieren lassen, desto größer ist die Chance, dass in Kürze ein passender Spender gefunden wird.

Jeder Mensch ist einzigartig. Wichtig und geliebt. Und gleichzeitig so verletzlich, wie wir grade bei Luise erkennen müssen. Lassen Sie uns zusammenstehen. Miteinander und füreinander leben. Lassen Sie uns beten, dass Luise geholfen werden kann. Und das, was wir dazu tun können, beitragen. Sehen wir uns am 9.12. bei der Typisierungsaktion?

Danke an alle, die helfen. Ich glaube, ich spreche für alle, wenn ich sage: Hoffentlich wird Luise bald wieder gesund sein!

Ihr/Euer   
Siegfried Weber, Pfarrer

## Helfen Sie Leben retten!

Wer sich nicht registrieren lassen kann, unsere Arbeit aber dennoch wichtig findet und unterstützen möchte, hat immer die Möglichkeit, uns mit einer Geldspende zu fördern. Ihre Spende kommt zu 100 % dort an, wo sie gebraucht wird.

### Ihre Geldspende trägt dazu bei, Leben zu retten:

Für die Ersttypisierung eines Spenders muss blut.eV 40 Euro Labor-kosten bezahlen.

### Bitte spenden Sie an:

blut.eV  
Sparkasse Karlsruhe-Ettlingen  
IBAN: DE07 6605 0101 0010 1738 88  
Verwendungszweck: Luise

Für Ihre Spende erhalten Sie auf Wunsch selbstverständlich eine Spendenquittung. Dazu geben Sie beim Verwendungszweck bitte Ihren Namen und Ihre Adresse an. Sie können auch direkt über unsere Webseite [www.blutev.de](http://www.blutev.de) spenden.

**blut.eV**  
Wilzerstraße 19 · 76356 Weingarten · Fon 07244/6083-0  
Fax 6083-20 · [info@blutev.de](mailto:info@blutev.de) · [www.blutev.de](http://www.blutev.de)

# Gesucht!

## Stammzell-spender/in für Luise und andere



Typisierungsaktion:  
**09.12.2018**  
11.00 - 17.00 Uhr

Kleine Sporthalle  
der VTH  
Schäferstraße 26  
76139 Hagsfeld

[www.blutev.de](http://www.blutev.de)



**blut.eV**  
Bürger für Leukämie-  
und Tumorerkrankte

[www.blutev.de](http://www.blutev.de)



[www.spleengrafik.de](http://www.spleengrafik.de)

**blut.eV**  
Bürger für Leukämie-  
und Tumorerkrankte

### Unsere Mission:

Die Suche nach fremden Stammzellspendern ist unsere Herzensangelegenheit. Damit jeder Blutkrebspatient eine Chance auf Heilung bekommt. Bis heute konnten wir über 101.000\* Stammzellspender gewinnen und daraus mehr als 720\* Transplantationen ermöglichen. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, regional bestehende onkologische Versorgungslücken zu schließen. Dabei berücksichtigen wir die Bedürfnisse von Patienten und Angehörigen in allen Stadien einer Krebserkrankung: von der Diagnose über die Zeit der Therapie bis hin zur Nachsorge. Kein Krebspatient soll allein durch die schwere Zeit der Erkrankung gehen müssen.

**blut.eV**  
Bürger für Leukämie-  
und Tumorerkrankte

Die Suche  
nach der Nadel im  
Heuhaufen ...



## Leukämie ist heilbar

**Leukämie und andere Störungen der Blutbildung, wie z. B. Anämie oder Immundefekte sowie Lymphome, können heute durch Übertragung von Blutstammzellen eines gesunden Spenders geheilt werden. Sie helfen dabei, wenn Sie sich in der Datei registrieren lassen.**

**Vielen Dank!**

**P.S.: Eine Knochenmarkspende hat nichts mit dem Rückenmark zu tun!**

## Voraussetzungen für die Aufnahme

Jede Person zwischen 17 und 45 Jahren kann sich registrieren lassen, solange sie gesund und in körperlich guter Verfassung ist.

### Ausschlussgründe:

- **Erkrankungen des Herz-Kreislauf-Systems:**  
z. B. nach einem Herzinfarkt, behandlungsbedürftige Herzrhythmusstörungen, koronare Herzkrankheit, schlecht eingestellter Bluthochdruck, Bypassoperationen
- **Erkrankungen des Blutes, des Blutgerinnungssystems oder der Blutgefäße:**  
z. B. Beinvenenthrombose, Störung der Blutgerinnung, z. B. Hämophilie A (Bluterkrankheit), Marcumarbehandlung, Thalassämie, Sichelzellanämie, aplastische Anämie, Sphärozytose
- **Erkrankungen der Atemwege:**  
z. B. schweres Asthma, Lungenfibrose, Lungenembolie
- **Schwere Nierenerkrankungen:**  
z. B. Glomerulonephritis, Niereninsuffizienz
- **Schwere medikamentös behandelte Allergien:**  
Nicht jede Allergie ist automatisch ein Ausschlussgrund für eine Blutstammzellspende. Sprechen Sie darum bitte bei der Registrierung Ihre Allergien an, damit abgeklärt werden kann, ob Sie als Spender in Frage kommen.

- **Infektiöse Erkrankungen:**  
z. B. Hepatitis C oder nicht ausgeheilte Hepatitis B, HIV-Infektion, Malaria
  - **Bösartige Erkrankungen:** Krebserkrankungen
  - **Erkrankungen des Immunsystems:**  
z. B. rheumatoide Arthritis, Kollagenosen (z. B. Sklerodermie), Morbus Crohn, Colitis ulcerosa, Morbus Addison, Idiopathische Thrombozytopenische Purpura, Lupus erythematodes, Sjörgen-Syndrom, Vaskulitis
  - **Erkrankungen der Psyche und des Zentralen Nervensystems:**  
z. B. Epilepsie, Psychosen, Multiple Sklerose, Creutzfeld-Jakob-Krankheit
  - **Erkrankung der endokrinen Drüsen:**  
z. B. Diabetes mellitus, Schilddrüsenüberfunktion. Eine Schilddrüsenunterfunktion ist kein Ausschlusskriterium.
  - **Nach einer Fremdgewebe-Transplantation:**  
z. B. Niere, Leber, Herz, Haut, Hornhaut, Hirnhaut
  - **Bei Vorliegen einer Suchterkrankung:**  
z. B. Medikamente, intravenöse Drogenabhängigkeit
  - **Zugehörigkeit zu einer Risikogruppe:**  
Personen, deren Sexualverhalten oder Lebensumstände ein gegenüber der Allgemeinbevölkerung deutlich erhöhtes Übertragungsrisiko für durch Blut übertragbare schwere Infektionskrankheiten (z. B. Hepatitis B und C oder HIV) bergen.
- Eine doppelte Registrierung ist unnötig, da die Daten aller potenziellen Stammzellspender aus allen deutschen Dateien beim ZKRD Zentrales Knochenmarkspenderregister in Ulm gesammelt werden. Ab dem 61. Geburtstag wird jeder registrierte Stammzellspender automatisch aus dem weltweiten Spendernetz gelöscht.

**Für eine möglichst rasche und fehlerfreie Aufnahme Ihrer persönlichen Daten bitten wir Sie, Ihre Krankenkassenkarte zur Aktion mitzubringen.**

## Die Blutstammzellspende

Die blutbildenden Stammzellen befinden sich in den Hohlräumen der großen Knochen. Man kann sie auf zwei verschiedene Arten entnehmen.

### 1. Methode: die periphere Blutstammzellspende

Um die Blutstammzellen im Körper zu stimulieren, erhält der Spender einen Wirkstoff namens G-CSF. Dies ist ein Botenstoff, den der Körper bei Infektionen selbst ausschüttet, um eine verstärkte Zellneubildung anzuregen. Im Rahmen dieser vier Tage dauernden Stimulierung tritt auch ein Teil der blutbildenden Stammzellen für kurze Zeit in das Blut über. Der Spender wird am 5. Tag der Mobilisierung an einen Zellseparator (eine Zentrifuge, die das Blut in seine Bestandteile trennen kann) angeschlossen. So werden die Stammzellen aus dem peripheren Blut des Spenders abgesammelt. Dieser Vorgang dauert etwa 4 bis 5 Stunden und wird ambulant durchgeführt. Bei ca. 70 % aller angeforderten Spenden wählen die Transplanteure dieses Verfahren zur Blutstammzellgewinnung. Langzeitnachteile sind nach dem heutigen Forschungsstand nicht belegt.

### 2. Methode: die Punktion des Beckenkamms

Die Entnahme der Blutstammzellen aus dem Beckenkamm dauert ca. 1 Stunde und wird unter Vollnarkose durchgeführt. Der Spender wird am darauffolgenden Tag wieder aus der Klinik entlassen. Um evtl. Missverständnissen vorzubeugen: Die Blutstammzellen befinden sich im Knochenmark. Das Rückenmark im Wirbelkanal hat damit nichts zu tun.

Die Entscheidung, welches der Verfahren der Blutstammzellgewinnung gewählt wird, richtet sich nach dem Zustand des Patienten. Der Transplanteur entscheidet, welche Gewinnungsart für den Patienten notwendig ist.

Die für den Spender anfallenden Kosten sowie der Verdienstausschlag des Spenders werden von der Spenderdatei übernommen. Von der Aufnahme bis zur Nachsorge nach der Spende werden alle Spender immer von demselben Team gründlich beraten und persönlich betreut.

## Wir suchen für unsere Tochter und Schwester Luise aus Hagsfeld einen Stammzellspender

**Ende Juli geht Luises Mutter mit ihr zum Kinderarzt, weil sie immer blässer und kraftloser wird.** Von dort wird sie direkt in die Kinderklinik überwiesen, und nach einer Knochenmarkpunktion am nächsten Tag steht die Diagnose Leukämie fest. Sofort wird mit der Chemotherapie begonnen. Im Laufe der Therapie stellt sich heraus, dass Luise auf eine Knochenmarktransplantation angewiesen ist, um wieder ganz gesund werden zu können. Luise ist ein sehr fröhliches, kontaktfreudiges und naturverbundenes Mädchen. Sie möchte so gern wieder auf Bäume klettern, in den Bergen wandern, in den Ostseewellen toben, im Kinderchor mitsingen. Außerdem möchte sie endlich alle Klassenkameraden kennenlernen, denn aufgrund der Chemotherapie ist das Immunsystem so geschwächt, dass ein regulärer Schulbesuch nicht möglich ist. Für die Familie war und ist es überwältigend, wie viel Mitgefühl und



Unterstützung sie durch Freunde, Bekannte, Vereine, KollegInnen, Schule, Kindergarten,... erfahren haben.

**Dadurch wird auch diese Typisierungsaktion möglich.**

